

Composite-Fertigung: RAMPF macht Tempo – und senkt die Kosten

Paris Air Show 2025: Ganzheitliche Engineering-Lösung für die Luft- und Raumfahrt sowie Verteidigungsindustrie – Halle 3 / Stand D98

© RAMPF Composites Solutions, Inc.

Seite 1 von 4

Burlington, Ontario, Kanada, 28.05.2025. Schneller am Markt, effizienter in der Produktion, kompromisslos in der Qualität: RAMPF Composite Solutions präsentiert seine wegweisende Technologie für die Composite-Fertigung in der Luft- und Raumfahrt sowie Verteidigungsindustrie auf der Paris Air Show vom 16. bis 22. Juni – Halle 3 / Stand D98.



Kernaussagen

1. RAMPF Composite Solutions verkürzt die Markteinführungszeit und steigert die Kosteneffizienz in der komplexen Composite-Fertigung.
2. Mit seiner innovativen Harzinfusionstechnologie senkt RAMPF die Produktionskosten um bis zu 30 Prozent im Vergleich zu traditionellen Prepreg-Verfahren.
3. Vollständig integriert und hochmodern: Auf 6.900 Quadratmetern sorgt die RAMPF-Fertigungsinfrastruktur für maximale Effizienz in jeder Phase der Composite-Produktion.

Premiumqualität – schnell und kosteneffizient geliefert

RAMPF Composite Solutions fertigt einige der anspruchsvollsten Composite-Bauteile der Branche – schnell, wirtschaftlich und durch die Kombination von

Composite-Fertigung: RAMPF macht Tempo – und senkt die Kosten

Paris Air Show 2025: Ganzheitliche Engineering-Lösung für die Luft- und Raumfahrt sowie Verteidigungsindustrie – Halle 3 / Stand D98

- kostengünstigen Werkzeugen und Vorrichtungen mit herausragenden mechanischen Eigenschaften,
- Hochleistungsstrukturharzen für effektive und schnelle Infusion,
- struktureller Optimierung via Tailored Fiber Placement (TFP) für maximale Geschwindigkeit und Genauigkeit sowie
- kosteneffizienter Bauteilproduktion via VARTM-Technologie (Vacuum Assisted Resin Transfer Molding).

Die auf schnelle Time-to-Market ausgelegte Produktions- und Prozesslösung von RAMPF vereint Materialqualifizierung, integrierte Qualitätssicherung und automatisierte Verfahren zur effizienten Herstellung von Komponenten und Subsystemen. Prototypen entstehen bereits wenige Wochen nach der Entwurfsphase – bei bis zu 30 Prozent geringeren Kosten im Vergleich zu herkömmlichen Prepreg-Verfahren.

Besonders deutlich wird der Vorteil dieses Ansatzes bei Bauteilen mit komplexer Geometrie (beispielsweise Hinterschnitte, Krümmungen) und anspruchsvollen Funktionen wie EMI-Abschirmung, statischer Entladung oder Flamm- und Schlagschutz.

Das Produktions-Powerhouse in Burlington

Die 6.900 m² große Fertigungsstätte von RAMPF Composite Solutions ist konsequent auf maximale Effizienz in jeder Phase der Composite-Fertigung ausgelegt. Zur technischen Infrastruktur gehören:

- Temperaturregelter Laminierraum
- KI-gestütztes Zuschnittsystem für Faserlagen
- Automatisches Misch- und Dosiersystem für Reaktionsharze
- Großraum-Härtungsöfen
- Hochmoderne CNC-Bearbeitungszentren
- Metallbeschichtung
- Robotergestütztes Schleifen
- Großflächige Lackierkabinen
- Zerstörende und zerstörungsfreie Prüfverfahren
- 3D-Drucker für thermoplastische Materialien

Larry Fitzgerald, CEO von RAMPF Composite Solutions: „Composites sind der Schlüssel zu bahnbrechenden Entwicklungen in Luft- und Raumfahrt sowie Verteidigung. Sie bieten ein unübertroffenes Fes-

Composite-Fertigung: RAMPF macht Tempo – und senkt die Kosten

Paris Air Show 2025: Ganzheitliche Engineering-Lösung für die Luft- und Raumfahrt sowie Verteidigungsindustrie – Halle 3 / Stand D98

tigkeits-Gewichts-Verhältnis sowie Designfreiheiten, die mit Metall undenkbar wären. Mit unserem effizienten Harzinfusionsverfahren senken Kunden ihre Produktionskosten um bis zu 30 Prozent – bei deutlich geringerem Energieverbrauch, ohne energieintensive Kühlanlagen oder Autoklaven. Das Ergebnis: maximale Leistung bei minimalem CO₂-Fußabdruck.“

Besuchen Sie RAMPF Composite Solutions auf der Paris Air Show vom 16. bis 22. Juni in Halle 3 / Stand D98!

Composite-Fertigung: RAMPF macht Tempo – und senkt die Kosten

Paris Air Show 2025: Ganzheitliche Engineering-Lösung für die Luft- und Raumfahrt sowie Verteidigungsindustrie – Halle 3 / Stand D98

www.rampf-group.com



RAMPF Composite Solutions, Inc. mit Sitz in Burlington, Ontario, Kanada, ist spezialisiert auf die Herstellung von Kohlenstofffaser- und Glasfaser-Compositeteilen für Unternehmen der Luftfahrt- und Medizinindustrie.

Zu den Kernkompetenzen gehören VARTM (vakuumunterstütztes Harz-Injektionsverfahren), Galvanisierung und die Integration neuer Funktionen in Baugruppen.

Das Unternehmen bietet die gesamte Fertigungstiefe aus einer Hand: Projektmanagement, Produktentwicklung, Werkzeugkonstruktion und -fertigung sowie spezielle Produkteinführungs-Dienstleistungen.

Mit einer auf Hochtechnologie und Innovation ausgerichteten Strategie verschafft RAMPF Composite Solutions seinen Kunden einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil.

RAMPF Composite Solutions ist ein Unternehmen der internationalen RAMPF-Gruppe mit Sitz in Grafenberg bei Metzingen.

Diversität ist für RAMPF eine Selbstverständlichkeit. Folglich verzichten wir ausschließlich aus Gründen der besseren Lesbarkeit auf die Verwendung geschlechtsspezifischer Sprachformen. Die gewählte Form gilt im Sinne der Gleichbehandlung gleichermaßen für alle Geschlechter (m/w/d). Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Herausgeber:

RAMPF Composite Solutions, Inc.

5295 John Lucas, Unit 5

Burlington, Ontario, L7L 6A8, Canada

T +1.905.331.8042

E composite.solutions@rampf-group.com

www.rampf-group.com

Ihr Ansprechpartner für Bildmaterial und weitere Informationen:

Benjamin Schicker

RAMPF Holding GmbH & Co. KG

Albstraße 37

72661 Grafenberg

T + 49.7123.9342-1041

E benjamin.schicker@rampf-group.com

www.rampf-group.com